

# Inhalt

Auftakt	2
Gratulationen	3
Aktueller Veranstaltungskalender 2006	4
Volleyball	7
Jugendriege, Berichte Handballturnier und Wintermeisterschaft 2005/06	8
Faustball-Senioren Fitnessriege, Wanderung	11
Vereinigung der Veteranen, Veteraninnen, Ehren- und Freimitglieder des BTV	
Auszug aus Protokoll GV 2006 und Einladung der Vereinigung	12+13
Jahresberichte 2005 der Riegen 2.Teil	14
Mitteilungen	16
BTV Turn-und Spielangebot	17
Who is Who	18
Inserentenliste	20

**106. Jahrgang**

**Nr. 3**

**22.06.2006**

Präsident: Urs Brunold, Helvetierstrasse 28, 4106 Therwil, Tel.G 406 13 01  
Vize: Kathrin Amacker, Im Klosteracker 25, 4102 Binningen Tel/Fax 421 21 54  
Redaktion: Alfred Homberger, Largitzenstr. 38, 4056 Basel, Tel. P 322 80 10

Offizielle Briefadresse:

Adressänderungen, Mutationen und div. Administration bitte an:  
Claudia Langmesser, BTV-Mitglieder und Kasse, Schalerstr. 46, 4054 Basel oder  
per E-Mail: [mitglieder@btv-basel.ch](mailto:mitglieder@btv-basel.ch)

Druckerei: Copy Land AG, Neue Bahnhofstr. 160, 4132 Muttenz, Tel. 461 84 94

PC-Konti: Bürgerturnverein Basel 40-1188-8  
Veteranen, Ehren- und Freimitglieder des BTV 40-4232-3

**Der Turnfreund erscheint 6x jährlich und wird allen Mitgliedern des Vereins zugestellt.**

Redaktionsschluss Turnfreund 4/2006: 20.7.2006  
**Beiträge bitte an die Redaktionsadresse schicken**

## **Zukunft BTV – Es bewegt sich etwas**

Vor über einem Jahr hat sich eine Gruppe – gemischt aus (fast) allen Riegen – zusammengefunden, um sich über die Zukunft und Daseinsberechtigung unseres Vereins Gedanken zu machen. Nach einer eingehenden Analyse, sind wir zum Schluss gekommen, dass trotz grosser Konkurrenz im Sport- und Freizeitsektor der BTV durchaus auch seinen Platz haben kann. Wir haben uns in der Arbeitsgruppe daran gemacht, die Strukturen und das Angebot auf die heutigen Bedürfnisse abzustimmen, wohl wissend, dass die Mittel beschränkt sind und es kaum angebracht und möglich wäre, alles über den Haufen zu werfen. Es ging also darum, im Detail zu optimieren und unsere Angebote gezielt zu ergänzen. So haben wir beispielsweise das Angebot Fit for Fun eingeführt; diese Turnstunde kann gegen einen jeweiligen Obulus von CHF 10.- pro Lektion auch von Nichtmitgliedern besucht werden. Ziel ist es natürlich, dass die über kurz oder lang Mitglied werden.

Es geht also darum, wieder mehr Mitglieder zu bekommen. Als Werbeunterstützung haben wir dafür unseren neuen Prospekt erstellt, den ja alle mit dem letzten Turnfreund erhalten haben. Eine erste Werbeaktion auf dem Neuweilerplatz haben wir veranstaltet, die auf sehr gutes Echo gestossen ist; eine zweite Aktion folgt im Herbst. Der Erziehungsdirektor Dr. Chr. Eymann hat sich persönlich für unser Engagement bedankt. Alle sind aufgerufen, permanent Werbung zu machen, denn schliesslich geht es mit den Bemühungen um neue Mitglieder auch um die langfristige Gesunderhaltung unserer Finanzen. Momentan sieht unsere Situation nicht schlecht aus, wenn man rein das Vermögen betrachtet. Seit längerem budgetieren wir aber von Jahr zu Jahr ein beträchtliches Minus; dass wir bisher jeweils mit einem blauen Auge davon gekommen sind, haben wir verschiedenen Umständen zu verdanken, die nicht jedes Jahr eintreten werden (Überschuss Gsellige, Wertsteigerung unseres Depots, etc.). Deshalb sind wir auf zusätzliche Einnahmen durch Neumitglieder angewiesen. Da dies nicht von heute auf morgen in dem Masse der Fall sein wird, dass wir alle Sorgen los wären, hat der Vorstand geplant, parallel zur aktiven Mitgliederwerbung ein Projekt zur Überprüfung unsere Finanzstrukturen zu lancieren. Sollten unsere Werbebemühungen wenig Erfolg haben – was wir alle nicht hoffen – müssten wir uns langfristig über unsere Leistungen respektive Mitgliederbeiträge Gedanken machen. In diesem Sinne sind alle aufgerufen, neue Mitglieder in unsere Turnstunden zu bringen.

Besten Dank für die aktive Mitarbeit

*Lucas Rentsch*

# Gratulationen

**Folgenden Mitgliedern gratulieren wir herzlich zum Geburtstag:**

99. ♥	Frau Erna Jächer-Eglin	8. August 1907
95. ♥	Frau Myrthe Hüschler-Häberli	14. August 1911
91. ♥	Herrn Josef Rüttimann	26. August 1915
89. ♥	Frau Trudy Meyer-Wyss	17. Juli 1917
89. ♥	Frau Ines Bitterli-Brunner	8. August 1917
88. ♥	Herrn Dr. Spillmann	9. August 1918
80. ♥	Herrn Hans Sigrist	23. Juli 1926
75. ♥	Frau Hedy Müller-Wind	5. Juli 1931
70. ♥	Frau Marianne Cherbuin-Frei	4. Juli 1936
70. ♥	Frau Ruth Breitenstein-Fischer	24. August 1936
70. ♥	Herrn Willy Schaad	27. August 1936
65. ♥	Frau Rosmarie Schümperli-Grether	22. August 1941
60. ♥	Frau Monika Schmied-Nebel	11. Juli 1946

**Ihnen, liebe Jubilarinnen und Jubilare, wünschen wir im neuen Lebensjahr von ganzem Herzen Glück, Gesundheit und Wohlergehen.**

*Kathrin Amacker, Vizepräsidentin*



# Aktueller Veranstaltungskalender 2006

7. November Treffen der älteren Turnerinnen, Rest. Weiherhof  
17. November Delegiertenversammlung Turnverband Basel-Stadt  
9. Dezember Gsellige

Winter- und Sommermeisterschaften/Turniere Volleyball (genaue Daten siehe jeweils separate Artikel Volleyball)

## **Dienstagwanderungen der Faustball - und Fitnessriegen Senioren des BTV**

<u>Datum</u>	<u>Leitung</u>	<u>Route</u>	<u>Gasthof</u>
9.5.	Edgar	Schliengen – <u>Hertingen</u> – Rheinweiler	Gasthof Rössle
13.6.	Werner	Asphof – <u>Schupfart</u> – Eiken	Rest. Flugplatz
11.7.	Werner	Velotour – Lange Erlen – Istein	Rest. SV Istein
8.8	Edgar	Staffelegg – Schloss Kastelen	Bauernhof
12.9	Edgar/Heini	Rheinsulz – <u>Mettau</u> – Surprise Heini	Rest. Linde
10.10.	Werner	Titterten – <u>Bubendorf</u> – Liestal	Rest. Chrütz
14.11.	Edgar	Fehren – <u>Brislach</u> – Zwingen	Rest Kreuz
12.12.	Jean-Pierre	Schönenbuch- <u>Gartenareal</u> - <u>Paradies Binningen</u> - Allschwil	chez Zinsli

### **Hervorgehobene Wanderungen mit besserer Hälfte**

**Herbstwanderung (Neues Datum) So./Mo. 15./16. Oktober  
Hotzenwald/Herrisried/Hotel Ochsen  
Organisatoren: Edgar + Werner**

Werner Rentsch  
061 481 36 84

Edgar Walther  
061 711 60 82

Jean-Pierre Ochsner  
061 601 22 11

**Aenderungen vorbehalten**

## **Donnerstag–Nachmittag–Wanderungen der Turnerinnen**

### **6. Juli**

Treffpunkt: Bahnhof SBB, Schalterhalle  
Zeit: 13.30 Uhr (Zug fährt um 13.44 Uhr)  
Route: Bubendorf - Wildenstein-Lampenberg-Höllstein  
(Billette nach Bubendorf lösen)

### **27. Juli (statt 3. August)**

Treffpunkt: St.Jakob, Tramstaton  
Zeit: 15.00 Uhr  
Route: Wir marschieren in die Reinacherheide zum Klöpfer bräteln  
(Pic Nic mitnehmen)

**Telefonische An-und Abmeldungen sind nicht nötig.**

**Voranzeige: 2 Tägiger der Turnerinnen 16./17. September  
Ins Markgräflerland (inkl. Wellness)**

## **BTV-Jugendriegen**

<b>Mai</b>	06.05.	Turnhallen Dreirosen	<b>Wintermeisterschaftsfinal TV BS</b>
	10.05.	kein Training	<b>Schulsynode</b>
<b>JUNI</b>		Stadion Schützenmatte Ohne Betreuung	<b>BEBBI-Lauf OB</b>
	11.06.	Pfaffenholz	<b>Kantonaler Jugitag</b>
	30.07. bis 12.08.		<b>Sommerferien</b>
<b>SEPTEMBER</b>	30.09. bis 14.10.		<b>Herbstferien</b>
<b>DEZEMBER</b>	11.12.	Allschwiler Wald	<b>BTV Waldweihnacht</b>
	23.12. bis 2.1		<b>Weihnachtsferien</b>

Genauere Details und Informationen werden wir rechtzeitig zu den entsprechenden Anlässen abgeben.

Bei Fragen: Karoline Unternährer, Belchenstrasse 19, 4054 Basel, Tel. 061 322 02 32

## HERREN UMGEFÄHR 40 – 65 JAHRE ALT



### Terminkalender 2006



<b>Datum</b>	<b>Anlass</b>	<b>Organisator</b>
Di 04.07. bis Di 08.08.	<b>Training NUR auf der «Schütze» möglich, da Halle geschlossen!</b>	w.m. Hans 3
Di 15.08.	Erstes Training nach den Schul- ferien, wieder mit Infotel!	Hans 3
Sa 09.09./ So 10.09.	Bergturnfahrt	Karl W.
Fr 10.11.	Nachtessen mit Damen	Heinz
Sa 09.12.	Gsellige	Marcel

# Volleyball

## **News vom Volleyball**

Und schon wieder sind 2 Monate vergangen, seit ich etwas über's Volleyball geschrieben habe. Das heisst aber nicht, dass in dieser Zeit nichts gelaufen ist. Im Gegenteil: Kaum war der letzte Turnfreund gedruckt, stand fest, dass das Team von BTV1 nun doch noch an Aufstiegsspielen für in die 3. Liga teilnehmen darf. Innert kurzer Zeit mussten für die drei Spiele Termine gefunden werden.

Statt Training und Aufbau für die neue Meisterschaft, mussten wir uns nochmals neu motivieren und nochmals all unsere Kräfte mobilisieren. Am 24.4 spielten wir zu Hause gegen TV Bubendorf und verloren nach gutem Start 1:3. Am 3.5 traten wir die Reise nach Waldenburg an und wollten unbedingt gewinnen, damit die Chance zum Aufstieg gewahrt blieb. Leider war das Glück nicht auf unserer Seite und wir verloren 0:3. Damit war klar, dass wir nicht mehr um den Aufstieg mitreden konnten. Am Montag den 8.5 spielten wir nun also das letzte Spiel gegen den voraussichtlichen Aufsteiger TV MuttENZ. Es war ein hart umkämpftes Spiel und wir haben unserem Gegner nichts geschenkt. Leider war das Resultat am Schluss 2:3. Somit haben wir zwar alle 3 Aufstiegsspiele verloren, aber wir haben auf einem super Niveau gespielt und es hat allen Spass gemacht, gutes Volleyball zu spielen.

Vor lauter Aufregung um die Aufstiegsspiele darf nicht vergessen werden, dass wir mit 2 Frauschaften am 7. Mai noch am Binninger Cup waren. BTV 1 im 3. Liga Turnier und BTV 2 im 4./5. Liga Turnier. An diesem Turnier geht es weniger um eine gute Platzierung als vielmehr um eine Standortbestimmung. So haben wir jeweils auf den letzten (BTV 1) und zweitletzten Platz (BTV 2) abgeschnitten. Doch wie schon gesagt, geht es hauptsächlich darum, neue Spielerinnen in die Teams zu integrieren, neue Varianten auszuprobieren und natürlich auch um Freude am Spiel. BTV 1 hat gute Spiele gezeigt und sowohl den späteren Turniersieger wie auch den Zweiten geschlagen. Zudem waren wir nicht abgeschlagen Letzter, sondern punktgleich mit Rang 3 und 4. Bei BTV 2 hat nach gutem Turnierstart die Kraft nachgelassen und das Glück war auch nicht mehr auf unserer Seite.

Am Binninger Cup finden auch immer die praktischen Schiedsrichterprüfungen statt. Von unserer Seite war Masa Neuenschwander dabei und hat die Prüfung problemlos bestanden. CONGRATULATIONS liebe Masa von dieser Seite!

So das wär's mal wieder von meiner Seite. Die nächste Volleyball-Saison beginnt erst im Oktober aber die Vorbereitungen dazu laufen schon auf Hochtouren. Wir trainieren hart und gehen auf diverse Turniere und verbringen auch in den Sommerferien die Trainingsabende zusammen.

Allen eine schöne Zeit und bis zum nächsten Mal wenn's heisst: "News vom Volleyball".

*Liviana Benkler*

# Jugendriege

## Jugendriegenhandballturnier vom 2. April 2006

Mit 22 Kindern der Jugendriege traten wir das Handballturnier in der Turnhalle des Bäumlihofschulhauses an. Die Altersgruppe 7-11 Jahre fehlte, da sich leider keines dieser Riege anmeldete!

Am Sonntag um 8:15h erschienen zum Lob alle pünktlich am Treffpunkt! Die Kat. A Jg. 90/91 geleitet von Fränzi Caviezel und die Kat. C Jg. 94/95 geleitet von Marco Caviezel spielte am Morgen. Die Kat. B Jg. 92/93/94 geleitet vom Tamara Pascale spielte am Nachmittag.

TV Horburg fragte uns, ob wir von ihrem Verein drei Kinder in unsere Mannschaft der Kat. C übernehmen könnten. Natürlich durften diese Kinder in der Mannschaft von Marco mitspielen. Sie wurden mit einem roten BTV-Shirt ausgestattet und hatten Freude bei uns als kleine „BTVler“ dabei zu sein.

Allerdings war es für Marco keine einfache Aufgabe, diese nun neu zusammengewürfelte Gruppe, zu einer Mannschaft zu formen. Ausserdem übernahm Marco diese Aufgabe als Trainer am Handballturnier das erste Mal und löste diese Aufgabe mit Bravour! Er holte mit seiner Mannschaft den dritten Platz und sie erhielten mit Stolz einen neuen Handball!

Die Kat. A bestand aus sechs Mädchen und zwei Knaben. Wir waren eine gute Mannschaft, wussten jedoch auch, dass es noch viel an unserer Technik, Kondition und Schnelligkeit zu feilen gäbe. Doch wir wussten, wir sind BTVler! Wir halten zusammen, geben nicht auf und haben eine gute Einstellung zueinander und zum Sport! Die Stärke der Gegner war schwer einzuschätzen. Alle Mannschaften spielten auf einem komplett anderen Niveau. Gegen Plusssport mussten wir kämpfen und konnten dieses Spiel gewinnen. Auch TV Kleinhüningen DR verlor gegen uns. Nun mussten wir gegen den Handballverein TV Breite A antreten. Wie jedes Jahr, konnte uns dieses Wissen, dass diese Mannschaft nur Handball trainierte nichts anhaben. Wir kämpften bis zum letzten Tropfen Schweiss. Bei BTV gibt niemand auf, auch wenn es plötzlich 18 zu 2 für Breite steht!

Gegen TV Constantia A waren unsere Chancen sehr gering, da diese Mannschaft nur aus Knaben bestand. Doch auch hier liessen wir uns nicht unter kriegen und gaben unser Bestes!

Trotz dieser erneuten Niederlage freuten wir uns, dass wir am Ende den dritten Platz erreichten und zur Belohnung einen Ball für unser Training erhielten.

Auch Tamara hatte in der Kat. B eine sehr motivierte Mannschaft! Das Team hatte einen super Goalie, der auch starke Bälle hielt! Das erste Spiel war hart und schwierig, doch durch diese Herausforderung formte sich die Mannschaft immer besser zu einer Einheit. Sie kämpften, verloren jedoch mehrmals ganz knapp! Durch den unerschütterlichen Kampfgeist, gelang es ihnen doch noch auf den



dritten Platz und auch sie durften mit Freude einen neuen Handball mit nach Hause nehmen.

Am Ende dieses Handballturniers erkannten wir, dass wir immer wieder Mannschaften stellen können, die einen ausgesprochenen Kampfgeist, sowie einen grossartigen Zusammenhalt haben!

So beschlossen wir ab jetzt, das erste Training im Monat dem Ballsport zu widmen. Vielleicht können wir so im nächsten Jahr einen noch grösseren Erfolg an diesem Handballturnier erzielen!

Es war toll dabei zu sein!

*Fränzi Caviezel*



## **Wintermeisterschaft 2005/06**

Wir fühlen uns geehrt. An der letzten Jugendriegeleitersitzung wurde ich „gefragt“, ob ich nicht den Bericht über die diesjährige Wintermeisterschaft schreiben könne. Ich habe zugesagt – wie hätte ich auch anders gekonnt?! (Ich glaube das nennt man Suade, Überredungskunst – oder doch eher Überrumpeln? Suchen Sie sich eines aus.)

So hatte ich dann also den Auftrag gefasst, konnte jedoch glücklicherweise noch eine Mitstreiterin für die Sache gewinnen und daher kommt es, dass dieses Mal Frederika und mir die Ehre gebührt, diesen Bericht zu verfassen.

Ich bitte Sie – falls Sie nicht schon kapituliert und sich dem nächsten Artikel im Heft gewidmet haben – lesen Sie weiter, auch wenn es sich „nur“ um eine erneute Ausgabe des alljährlich erscheinenden Berichts über die Wintermeisterschaft handelt. Ich kann Ihnen nicht versprechen, dass es sich lohnt – wer wäre ich denn, wenn ich behaupten könnte, ich wäre in der Lage, Ihnen mit diesem Bericht eine wirklich sinnvolle Alternative zu Ihren sonstigen Beschäftigungen bieten zu können? So hoffe ich denn einzig und allein auf Ihr Vertrauen, dass es nicht allzu langweilig sein wird, sich da durchzubeissen.

Turnhalle des Schulhauses Dreirosen im minderen Basel, 1. Samstag im Mai Anno Domini MMVI, 15 Minuten vor 13 Uhr; oder einfach: Am 6.5.06 so kurz (zu kurz!) nach Mittag, „äne an dr Brugg“.

Es trafen sich einige Jugileiter und – schön wäre jetzt „etliche“, aber es waren halt auch nur einige Kinder und Jugendliche vom BTV zu besagtem Event, der seit Menschengedenken mitten im Frühling stattfindet. Dennoch heisst er – ebenfalls seit Menschengedenken – Wintermeisterschaft; wieso eigentlich? Ist es noch

niemandem aufgefallen, dass der Monat Mai nicht allzu viel mit Winter zu tun hat? Aber das ist wohl eine andere Geschichte.

Die Jugendlichen hatten auch dieses Jahr wieder einen abwechslungsreichen Parcours zu absolvieren. Zu bewältigen waren zunächst folgende Disziplinen:

- Treppenlauf – eine Art ultrakurzer Hindernislauf
- Auslegelauf – quasi die spielerische Form des sonst so verhassten und auch tatsächlich eher monotonen Linienlaufs
- Ballstossen – Basket- oder Medizinball (je nach Kategorie) über eine Reckstange wuchten
- Mehrfachsprung – gewissermassen der Anlauf eines Dreispringers
- Prellen auf Langbank – erklärt sich glaube ich mehr oder weniger von selbst

Nachdem sämtliche Jugendliche in sämtlichen Kategorien sämtliche Disziplinen abgeschlossen hatten, passierte zunächst einmal gar nichts. Diesem „Nichts“ folgte eine ziemlich lange Phase, während der weiterhin nichts passierte, gefolgt von einer eher langweiligen, ordentlich in die Länge gezogenen Periode, in der kaum mehr als nichts passierte. Doch plötzlich – einige von uns hatten schon mit dem Bewältigen von Hausaufgaben oder anderen mehr oder minder sinnvollen Tätigkeiten begonnen – kamen die Bewertungsblätter aus dem Rechnungsbüro. Die Frage sei erlaubt, ob der Mensch in gewissen Situationen nicht eher auf den Computer verzichten und sich seiner Kopfrechenfähigkeiten besinnen sollte?

Wie dem auch sei, es war nun alles parat für den abschliessenden Polyathlon, früher besser bekannt unter dem – zugegebenermassen etwas öden – Namen „2-Minuten-Lauf“. Natürlich tönt Polyathlon viel „abgespaceter“ um das mal in korrektem anglizistischem Neudeutsch auszudrücken. Dennoch kann wohl kaum jemand etwas mit diesem Wort anfangen, währenddem „2-Minuten-Lauf“ doch ziemlich in Ordnung weil selbsterklärend ist. Jedenfalls durften (oder mussten?) die Jugendlichen hier 2 Minuten lang ihre Kondition unter Beweis stellen, während in den vorab erwähnten Disziplinen vor allem Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Kraft gefordert waren.

Die abschliessende Rangverkündigung war für die echte BTVlerin/den echten BTVler eine – mit wenigen Ausnahmen – eher triste Angelegenheit. Die spärliche Beteiligung der unseren hatte ihre Auswirkungen auf den Medaillenspiegel, das ist ganz simple Wahrscheinlichkeitsrechnung. So bleibt uns denn nur die Hoffnung auf eine regere Beteiligung im nächsten Jahr um dann bei der Wintermeisterschaft 2007 wieder vorne mit dabei sein zu können.



*Matthias und Frederika*

# **FAUSTBALL-SENIOREN und FITNESS MÄNNER**

**und ZUGEHOERIGE ..., So lautete die Einladung zu dieser Wanderung.  
Dienstag, 11. April 2006**

Glück war's, denn trotz nicht der besten Wettervorhersagen zeigte sich dieser Wandertag in guter "Laune". Natürlich blieb der Schnee in den etwas höher gelegenen Zonen noch liegen.

Kurz nach dem gemächlich ansteigenden Weg ab Diegten wurde es von Höhenmeter zu Höhenmeter ein wenig feuchter und so war gutes Schuhwerk gefragt.

Ohne Wenn und Aber, und es schien ganz locker, bewegte sich die Kolonne (über 40 Wanderlustige waren es) aufwärts. Ein Landwirt, der gerade in unsern Weg einbiegen wollte, bestaute unsere Schar im wahrsten Sinne des Wortes.

Nach einer kurzen Waldpartie erreichten wir schliesslich einer der höchsten Punkte. Ein Gläschen Weisses oder Rotes und dazu ein fein präpariertes Brötchen durften auch diesmal nicht fehlen. Natürlich liess es sich Robi, unser gewandter und witziger Speaker, nicht nehmen, mit launigen Worten zu danken.

Bravo und Dankeschön den edlen Spendern. Dieser obligate "Stundenhalt" wurde nicht stark in die Länge gezogen, denn das kühle Wetter drängte uns zum Weitermarsch. Bei Bürgins in Wittinsburg erwarteten uns ein paar Kameradinnen und Kameraden im speziell für uns vorbereiteten Saal des Restaurants. Weil jeder belegte Platz mit einem grünen, oder roten Zettel markiert war, wusste das Service-Personal genau welches Menu am richtigern Ort platziert werden musste.

Als dann alle das gewünschte Menu vor sich hatten, senkte sich zweifellos auch der Lärmpegel, denn ein jedes war nun für die eigene Umgebung verantwortlich.

Es wickelte sich alles im besten Einvernehmen ab - und so konnten wir uns mit gutem Gewissen von diesem sympatischen Ort verabschieden.

Der Rundgang auf dem Wittingsburger-Plateau brachte uns schliesslich nach Känerkinden. Nach kurzem Halt fuhr bald der Bus wieder vor und führte uns nach Sissach.

Ein wiederum gelungener Wandertag fand so gegen den spätern Nachmittag offiziell seinen Abschluss. Basel SBB - unser Endziel! Für die, die noch Lust und Zeit hatten, bedeutete der Velo-Keller (Gafe Velo) auch Endstation. Dieser "Schlummertrunk-Abstecher" hat sich wohl gut eingebürgert oder?

Alle - so nehme ich an, durften von einem zweifellos "würdigen" Tag Abschied nehmen und dann gewiss zu Hause noch diese oder jene Begebenheit kurz Revue passieren lassen. Also bis zum nächsten Mal.

Dank den Organisatoren.

*Fritz*

## *Vereinigung der Veteranen, Veteraninnen, Ehrenmitglieder und Freimitglieder des Bürgerturnvereins*

### **Auszug aus dem Protokoll der GV 06**

Wie aus der Einladung für die Generalversammlung und dem beigelegten Begleitbrief entnommen werden konnte, sind nur noch diejenigen Mitglieder, die den Beitrag an die Vereinigung leisten. Das heisst somit, dass für Veranstaltungen der Vereinigung die Nichtmitglieder einen speziellen Betrag, je nach Veranstaltung leisten müssen.

Der Vorstand des Hauptvereins stellt den Antrag, dass die Kosten für die Werbebroschüre im Betrag von Fr. 8000.- von der Vereinigung übernommen werden. Dieser Betrag wurde durch die Versammlung genehmigt im Hinblick auf die geleistete Arbeit, des budgetierten Defizit und dem Mitglieder-Schwund.

Nach 10 jähriger Mitarbeit, schreiben von Protokollen und diversen anderen Arbeiten wurde Willi Zurbuchen aus dem Vorstand der Vereinigung mit Applaus entlassen. Besten Dank für Deine wertvolle Arbeit durch die vielen Jahre.

Es wird noch ein Nachfolger für die interessante und tolle Aufgabe in der Zukunft gesucht.

Ein Wechsel bei den Revisoren stand an. Als neuer Revisor hat sich Karl Weber aus der Fitnessriege zur Verfügung gestellt. Hans Sigrist wurde somit abgelöst. Herzlichen Dank an beide für Ihre Arbeit!

Der Obmann  
*Marcel Pfeiffer*

Eiladung der Vereinigung siehe nächste Seite ►

# Einladung der Vereinigung

Mit dieser ersten Veranstaltung möchten wir gerne alle Mitglieder der Vereinigung und des BTV zu einem Informationsvortrag einladen mit dem Thema:



## S P I T E X

*Hilfe und Pflege zu Hause*

Donnerstag 24. August 2006 um 18:30 Uhr  
Gemeindehaus Stephanus Furkastr. 12 4054 Basel

Der Vortrag wird gehalten von: Frau Dr. Dorothea Zeltner  
Geschäftsführerin der Spitex Basel-Stadt

Inhalt:

Geschichte, Strukturen und Organisation, Ziele, Anspruchsberechtigung und Fakten der Spitex. Anschliessend Diskussion und Fragen.

**Anschliessend wird von der Vereinigung ein Apéro offeriert.**

Beitragszahler der Vereinigung haben freien Eintritt!

Nichtmitglieder haben einen Unkostenbeitrag von CHF 20.- zu entrichten.

Ich freue mich Sie zu diesem Anlass begrüßen zu dürfen!

Präsident der Vereinigung *Marcel Pfeiffer*

---

### **Anmeldungen an:**

Marcel Pfeiffer  
Ruedi Hartmann

061 3028908  
061 4830520

marcel.pfeiffer@tiscali.ch  
infos@grafitas.ch

**ANMELDESCHLUSS: 15. August 2006**

# Jahresberichte 2005 der Riegen 2. Teil

## **Fitnessriege Männer**

Meinen Bericht möchte ich mit einer erfreulichen Entwicklung beginnen. Wie schon mehrmals im Turnfreund zu lesen war, gehen die Fitness- und die Faustball-Senioren immer mehr gemeinsam auf Wanderschaft. Diese riegenübergreifende Aktivität ist äusserst positiv und ermöglicht manchen zwischenmenschlichen Kontakt untereinander. Gerne hoffe ich, dass dies zu einer Tradition wird und danke hier allen Leitern bestens für ihr Engagement.

Nun zum Turnjahr 2005, das wiederum von vielen schönen, zur Tradition gewordenen Anlässen geprägt war. Im Einzelnen waren dies:

- Im Winter: Skiweekend in Mürren organisiert von Peter Ruf
- Im Sommer: Spaghetti-Essen bei Christian und Vreni Schumacher als Supergastgeber
- Im Herbst:
  1. Bergturnfahrt geleitet von Louis Wyss und Karl Schumacher
  2. Laguna und Minigolf initiiert von Hanspeter Maritz
  3. Nachtessen mit Damen gemanaged von Heinz Busch

Es ist sehr lobenswert, dass diese Traditionen auch im 2005 aufrecht erhalten blieben. Ich danke an dieser Stelle nochmals allen, die diese Anlässe möglich machten. Neben dem allwöchentlichen Turnen sind dies äusserst willkommene Abwechslungen im Turnjahr.

Apropos Abwechslung: unser Sommertraining wird ab 2006 anders aussehen. Im Rahmen der BTV-Zukunftsplanung, wovon sich auch unser Fitnessturnen neue Mitglieder verspricht, werden wir versuchsweise das Winterprogramm im Sommer unter der Leitung von Hans Kohler anbieten; und zwar wenn immer möglich draussen auf der Schützenmatte. Details folgen per E-Mail und im Turnfreund an alle Riegenmitglieder.

Zum Schluss möchte ich, auch aus Tradition, unseren beiden Leitern, Marcel und Hans 3, für die tollen, abwechslungsreichen und anregenden Turnstunden ganz herzlich danken. Es ist jeweils ein Vergnügen, am Dienstagabend ins Turnen zu gehen. Macht weiter so, wir wissen, was wir an Euch haben!

*Bernhard*

## **Laufgruppe**

Wie jedes Jahr bestanden die Aktivitäten der Laufgruppe aus dem wöchentlichen Training und der gemeinsamen Teilnahme an diversen, regionalen und internationalen Laufveranstaltungen. Während am Dienstag die immer kleiner werdende Läufer­schar den Weg in den Allschwilerwald aufsuchte, wurde am Freitag das hügelige Gelände rund um den Blauen in Anspruch genommen. Die Trainings zahlten sich aus und jeder erreichte sein persönlich gestecktes Ziel.

In den Wintermonaten jeweils am Freitagabend zog sich die Laufgruppe in die Theaterturnhalle zurück. Mit Judith stand uns eine "Vorturnerin" aus den eigenen Reihen zur Verfügung. Sie verstand es, ein Trainingsprogramm, bestehend aus Dehnen, Kraft und Koordination sehr gut vorzubereiten. Ihre anspruchsvollen Übungen wurden von den Teilnehmern nach bester Möglichkeit umgesetzt, wobei der Muskelkater am folgenden Tag nicht wirklich über das fortgeschrittene Alter der laufenden Männerschar hinweg täuscht. An dieser Stelle möchte ich Judith für ihre Leistung meinen persönlichen Dank aussprechen.

Leider nimmt die Zahl der Mitglieder in der Laufgruppe ab. Im Jahr 2005 hatten wir wieder zwei Austritte zu verzeichnen. Ich hoffe, dass sich mit der Aktion Zukunft BTV wieder vermehrt Personen melden, welche am Laufen Freude haben und diesen Sport betreiben möchten.

Zum Schluss möchte ich mich bei meiner Laufkameradin und meinen Laufkameraden für die Teilnahme an den Trainings und Aktivitäten bedanken und ihnen für die erbrachten Leistungen an den Wettkämpfen gratulieren. Ich wünsche auch an dieser Stelle allen BTV-Mitgliederinnen und Mitgliedern für das Jahr 2006 alles Gute, den sportlichen Erfolg und gesundheitliches Wohlergehen.

*Michel Hug*

## **Seniorinnen Mittwochnachmittag**

Immer probieren wir, eine lustige Turnstunde zu haben, was sich gut machen lässt mit Spielen. Sei es mit dem Ball, Seil, Stab usw. Oder einfach Geschicklichkeit. Es gibt immer etwas zum Lachen. Dann gilt es aber auch ernst zu werden. In den Körper hinein zu horchen, spüren, was sich alles spannt im Körper bei einer Übung. Es ist noch spannend, was da alles heraus kommt.

Die Turnstunden werden rege besucht. Anschliessend geht's zum Kaffee, Plaudern und Jassen. Es ist immer ein aufgestellter Nachmittag. Etliche Turnerinnen besuchen auch regelmässig die Dienstagswanderungen, wo es viel zu sehen und erleben gibt

Geselligkeit ist das A + O im Alter und erhält jung.

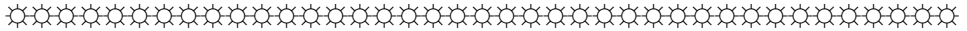
Nicht immer bin ich in Basel ( Reisen oder Ferien ) und so bin ich froh, wenn ich bei Lilo, Hanni, Ilse oder Moni anklopfen kann. Allen ein herzliches Dankeschön.

*Margrit Menzi*

**Berichte der Kunstturnerinnen und der Gym Fit erscheinen im nächsten Turnfreund.**

# Mitteilungen

**Zum Gedenken** Frau Elsbeth Obrist-Lüscher ist am 9.4.2006 verstorben



## Härzligi Gratulation

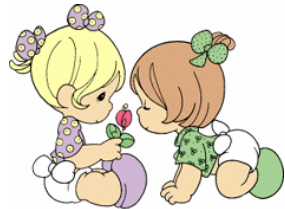
*Jetzt het's s'Glügg dopplet guet gemeint!*

*Bi dr Karoline und em Markus Unternährer sin am 25. April 2006*

*2 gsundi Meiteli*

*Sina, 23.36 Uhr, 2240 g, 45 cm*

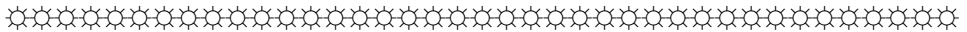
*Ella, 23.40 Uhr, 2140 g, 45,5 cm*



*uf d'Wält ko!*

*Mir vom Vorstand und dr ganzi BTV (inkl. Redakter) gratuliere ganz härzlig und wünsche dr ganze Familie alles Gueti!*

*Dr Vorstand*



## Turnfreund

<b>Ausgabe</b>	<b>Redaktionsschluss</b>	<b>Erscheinungsdatum</b>
4/2006	20.07.2006	22.08.2006
5/2006	20.09.2006	22.10.2006
6/2006	20.11.2006	22.12.2006

**Das Neuste vom BTV findet ihr auch im Internet auf der Seite**  
**[www.btv-basel.ch](http://www.btv-basel.ch)**



# BTV Turn- und Spielangebot

<b>BASKETBALL</b>			7 Trainingsangebote/Woche, Auskunft auf Anfrage (061 903 70 07)
<b>FAUSTBALL MÄNNER</b>	Mittwoch	18.15-20.00 Uhr	Sommer: Schützenmatte
	Mittwoch	18.15-20.00 Uhr	Winter: Theater (Spielriege)
	Donnerstag	18.15-20.00 Uhr	Winter: Klingental (Aktive)
<b>FITNESSTURNEN ab 45</b>	Dienstag	18.30-20.00 Uhr	Sommer: Schützenmatte Winter: Theater 1.Stock
<b>FITNESSTURNEN JUNIOREN</b>	Dienstag	18.15-20.00 Uhr	Sommer: Schützenmatte Winter: Theater Parterre
<b>FITNESS ALLGEMEIN</b>	Montag	19.30-21.00 Uhr	Neubad
<b>Fit for Fun</b>	Donnerstag	18.30-19.45 Uhr	Sommer & Winter Kirschgarten
<b>GYMANSTIK/GYMFIT FRAUEN</b>	Montag	20.15-21.15 Uhr	Sandgruben
<b>GYMNASTIK/TURNEN FRAUEN</b>	Mittwoch	20.00-21.00 Uhr	Gottfried-Keller
<b>GYMNASTIK SENIORINNEN</b>	Mittwoch	14.30-15.45 Uhr	Gotthelf Am Bahndamm
<b>JUGENDRIEGE</b>	Mittwoch	16.15-17.45 Uhr	Gottfried-Keller (Kinder)
	Mittwoch	18.15-20.00 Uhr	Gottfried-Keller (Mädchen)
	Mittwoch	18.15-20.00 Uhr	Wasgenring (SchülerInnen)
<b>KUNSTTURNEN KNABEN</b>	Mittwoch	14.20-16.00 Uhr	Gellertschulhaus
	Mittwoch	17.15-20.00 Uhr	Kirschgarten
	Freitag	18.15-21.45 Uhr	Kirschgarten
<b>SPIELTURNEN KNABEN</b>	Freitag	17.15-19.00 Uhr	Kirschgarten
<b>KUNSTTURNEN MÄDCHEN</b>	Dienstag	16.45-18.00 Uhr	Burggarten Bottmingen
	Mittwoch	16.00-18.00 Uhr	Burggarten Bottmingen
	Donnerstag	17.30-20.00 Uhr	Burggarten Bottmingen
	Samstag	13.30-16.30 Uhr	Burggarten Bottmingen
<b>LAUFGRUPPE</b>	Dienstag	19.00-21.00 Uhr	Sommer: Schützenmatte
	Dienstag	19.00-21.00 Uhr	Winter: Schützenmatte (OB)
	Freitag	19.00-21.00 Uhr	Sommer: Schützenmatte
	Freitag	20.00-21.45 Uhr	Winter: Theater
<b>MÄNNERTURNEN</b>	Montag	18.15-20.00 Uhr	Wi:Neubad, So:Schützenmatte
	Freitag	18.15-20.00 Uhr	Wi:Theater, So:Schützenmatte
<b>VOLLEYBALL FRAUEN</b>	Montag	18.30-20.00 Uhr	Theater 1.Stock
	Montag	20.00-21.45 Uhr	Theater 1.Stock

# Who is Who

## Vorstand

- Präsident:** Urs Brunold  
Helvetierstrasse 28  
4106 Therwil  
Tel. P: 061 721 44 30/ G: 061 406 13 01  
Fax G: 061 406 13 14  
E-Mail : urs.brunold@datacomm.ch
- Vizepräsidentin/  
Kommunikation&  
PR:** Kathrin Amacker  
Im Klosteracker 25  
4102 Binningen  
Tel. P: 061 421 21 54/ G: 061 324 65 36  
Fax P: 061 421 21 54  
E-Mail : welcome@kathrin-amacker.ch  
HomePage: www.kathrin-amacker.ch
- Technische  
Kommission:** Lucas Rentsch  
Schalerstrasse 46  
4054 Basel  
Tel. P: 061 281 39 93/ G: 061 365 24 67  
Fax G: 061 361 07 94  
E-Mail : l.rentsch@aebo.ch
- Technische  
Kommission:** Karoline Unternährer  
Belchenstrasse 19  
4054 Basel  
Tel. P: 061 322 02 32  
E-mail : karoline.unternaehrer@gmx.ch
- Sekretariat:** Petra Clavette  
Hohestrasse 148  
4104 Oberwil  
Tel. P: 079 217 78 57/ G: 061 690 99 22  
Fax G: 061 690 99 21  
E-Mail : info@hoffmann-stetter.ch
- Spezialaufgaben:** Marcel Pfeiffer  
Hofstetterstrasse 11  
4054 Basel  
Tel. P: 061 303 80 15/ G: 061 302 89 08  
Fax G: 061 303 80 19  
E-Mail : marcel.pfeiffer@tiscali.ch
- Spezialaufgaben:** Fränzi Caviezel  
In den Ziegelhöfen 71  
4054 Basel  
Tel. P: 061 301 14 70
- Spezialaufgaben:** Verena Sütterlin  
Hagenthalerstr. 74  
4124 Schönenbuch  
Tel. P: 061 272 29 90

## Weitere Funktionen

<b>Finanzen/ Mitglieder:</b>	Claudia Langmesser Schalerstr. 46 4054 Basel	Tel. P: 061 281 39 93 E-Mail : mitglieder@btv-basel.ch E-Mail : asi@tiscali.ch
<b>Redaktion Turnfreund:</b>	Alfred Homberger Largitzenstrasse 38 4056 Basel	Tel. P: 061 322 80 10 E-Mail : ahomberger@bluewin.ch
<b>Betreuung Homepage:</b>	Renato Mösch Mittlere Strasse 10 4056 Basel	Tel. G: 061 283 18 38 E-Mail : webmaster@btv-basel.ch

## Riegenleiterinnen und Riegenleiter

<b>Basketball</b>	Pierre Kocher	Tel. P: 061 711 31 65
<b>Faustball</b>	Michel Schmid	Tel. P: 061 711 56 75
<b>Fitness Allgemein, gemischt</b>	Marcel Pfeiffer	Tel. G: 061 302 89 08 Tel. P: 061 303 80 15
<b>Fitness Männer</b>	Bernhard Füegi	Tel. P: 061 381 35 13
<b>Fitness Junioren, gemischt</b>	Matthias Füegi	Tel. P: 061 381 35 13
<b>Fit for Fun</b>	Gaby Renggli	Tel. P: 061 301 24 74
<b>Gym-Fit Frauen</b>	Susanne Hüglin	Tel. P: 061 681 29 31
<b>Gymnastik Frauen</b>	Ilse Wegschaider	Tel. P: 061 322 23 35
<b>Gymnastik Seniorinnen</b>	Margrit Menzi	Tel. P: 061 692 22 11
<b>Gymnastik Senioren</b>	Marcel Pfeiffer	Tel. G: 061 302 89 08 Tel. G: 061 302 89 08
<b>Jugendriege</b>	Karoline Unternährer	Tel. P: 061 322 02 32
<b>Kunstturner</b>	Thomas Misteli	Tel. P: 061 901 13 14
<b>Kunstturnerinnen</b>	Kathrin Amacker	Tel. P: 061 421 21 54
<b>Laufgruppe</b>	Michel Hug	Tel. P: 061 821 54 09
<b>Volleyball</b>	Liviana Benkler	Tel. P: 061 713 17 04

## *Inserentenliste*

ATAG ASSET MANAGEMENT, 4051 Basel, 061 278 11 11

Basler Kantonalbank

Copy Land, 4132 MuttENZ, 061 461 84 94

GIMA, 4057 Basel, 061 631 45 00

Hans Isler Schmuck, 4001 Basel, 061 26116 97

Ingenieurbureau A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt AG, Basel

in-tuition, Spalenring 109, 4055 Basel, 061 273 50 56

Justin Unternährer AG, Elektro-Anlagen, 4055 Basel, 061 382 72 72

Kiry Tore, 4123 Allschwil, 061 481 13 72

Leuenberger, Bauspenglerei, Sanitär&Reparaturen, 4054 Basel, 061 302 55 66

MATTIA FONTI, Maler-Tapezierer-Gipsengeschäft, 4133 Pratteln, 061 821 47 14

MEN'S FASHION, 4102 Binningen, 061 421 22 04

Restaurant Glogge, 4052 Basel, 061 272 36 76

Rolladen AG, 4027 Basel, 061 302 08 30

Siegenthaler Möbeltransporte, 4055 Basel, 061 302 84 18

Umzüge Jost, 4153 Reinach, 061 711 38 38

Visam Sport, Birsfelden und Liestal

**Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten**